20 Jahre ambulanter Hospizdienst Castrop-Rauxel

»Am Sterbebett werden viele Geschichten erzählt«

Der Tod gehört zum Leben, und doch wird ihm in unserer modernen Gesellschaft wenig Platz eingeräumt. Darunter leiden diejenigen, die ihm nahe sind. Um sterbenden Menschen beizustehen und ihre letzten Tage mit etwas Freude zu füllen, wurde im Jahr 2003 der ambulante Hospizdienst der Caritas Castrop-Rauxel gegründet.



Die Ehrenamtlichen werden von Nina Vogel (re.) für ihre Aufgabe geschult.

»Die damaligen Initiatoren waren Ferdinand Riepe vom Lions Club, Apothekerin Verena Kappen, Palliativmediziner Dr. Wolfgang Scherbeck und Caritas-Urgestein Ursula Jasper«, erzählt die hauptamtliche Koordinatorin Nina Vogel. »Bis auf den inzwischen verstorbenen Herrn Riepe engagieren sie sich bis heute. Insgesamt haben wir aktuell rund 30 Ehrenamtliche, die die Schwerstkranken zu Hause, im Pflegeheim oder auf der Palliativstation besuchen und ihnen sowie den Angehörigen als feste Ansprechpartner zur Seite stehen.« Der nächste Qualifizierungskurs unter Nina Vogels Leitung beginnt im Herbst. Einige freie Plätze sind noch zu vergeben.

Einem sterbenden Menschen Zeit zu schenken, ihn würdevoll zu begleiten, ist eine sinnhafte, gleichzeitig aber sehr anspruchsvolle Aufgabe. »Die Ehrenamtlichen müssen nicht unbedingt Erfahrung vorweisen, sollten aber die Bereitschaft mitbringen, sich mit dem Thema Tod auseinanderzusetzen«, so Nina Vogel. Sie be-

tont: «Es kann traurig sein, das ja. Ziel ist es aber, das Leben in den Mittelpunkt zu rücken. Am Sterbebett werden viele Geschichten erzählt, Erinnerungen wachgerufen, Ausflüge in die Kindheit unternommen. Und es wird auch gemeinsam gelacht.«

Anlässlich des 20. Jubiläums finden dieses Jahr verschiedene Events statt. Bereits am 10. März startete eine Ausstellung in der Lambertuskirche, die Bilder des Malers Anselm der Insel Langeoog zeigt und für insgesamt zehn Tage zu sehen ist. Zudem wurde der jährliche Büchermarkt zugunsten des ambulanten Hospizdienstes veranstaltet. Weitere Aktionen sind in Planung, so etwa eine Lesung, ein gemeinsamer Kinoabend im Haus der Trauer am 20. April und ein klassisches Benefiz-Konzert am 9. September.

Caritasverband für die Stadt Castrop-Rauxel e.V.

Lambertusplatz 16 44575 Castrop-Rauxel Tel. 0 23 05 / 9 23 55-0 www.caritas-castrop-rauxel.de

